Kreis Rosenheim

Vorfahrt für elektronische Unterschrift

[13.08.2012] Der Service der Kfz-Zulassungsbehörde des Landkreises Rosenheim Formulare digital zu bearbeiten und elektronisch zu unterschreiben, wird von den Bürgern gut angenommen.

Bereits seit mehr als einem Jahr verzichtet die Kfz-Zulassungsbehörde des Kreises Rosenheim weitgehend auf Papier und setzt auf die digitale Formularbearbeitung und die elektronische Unterschrift. So lassen sich Papier, Druckkosten und Arbeitsschritte wie Kopieren oder Scannen einsparen. Zum Einsatz kommt der Bürgermonitor DESKO Tablet Kiosk der Firma Desko. Das zu bearbeitende Formular wird nach Unternehmensangaben komplett auf dem Tablet angezeigt und kann mit einem biometrischen Stift ausgefüllt und unterschrieben werden. Ausweis- und Bankdaten werden mithilfe des integrierten Durchzuglesers ausgelesen und automatisch in das Formular übernommen. Das vollständige elektronische Dokument wird dann direkt an ein digitales Archiv übermittelt. Des Weiteren können Daten aus Identitätsdokumenten wie Personalausweisen oder Reisepässen direkt über das Lesegerät des Tablet Kiosk erfasst und übernommen werden. Nach Aussage von Dietmar Bartsch von der Rosenheimer Kfz-Zulassungsbehörde ist das Verfahren zum elektronischen Unterschreiben in ein Lösungspaket der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) eingebunden. „Der DESKO Tablet Kiosk wurde in den Kfz-Zulassungsstellen im Landkreis Rosenheim im Jahr 2010 eingeführt und wird mittlerweile an zehn Schaltern in Rosenheim, acht in Bad Aibling und sechs in Wasserburg am Inn eingesetzt. Jährlich wickeln wir 100.000 Vorgänge ab. Ein Return on Investment ist bei uns in einer Zeitspanne von fünf Jahren erfüllt.“ Das Angebot werde von den Bürgern gut angenommen.

(cs)

Stichwörter: Fachverfahren, Kreis Rosenheim, Kfz-Wesen, E-Akte, Desko,